

## **Einsatzmöglichkeiten für die Kursstufe**

Die Ereignisse in Offenburg während der Revolution 1848 bieten auch Einsatzmöglichkeiten in der Kursstufe. Folgende Möglichkeiten wären denkbar:

### **Vorschlag 1**

Die Quellen, die Markus Bultmann in seinem Modul zum Salmen zusammengestellt hat, sind vom Umfang und Schwierigkeitsgrad gut für die Kursstufe geeignet. Möglich wäre etwa eine Erarbeitung der von ihm gewählten Schwerpunkte in verschiedenen Gruppen.

Die Materialien befinden sich auf dem Landesbildungsserver:

<http://www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/gesellschaftswissenschaftliche-und-philosophische-faecher/landeskunde-landesgeschichte/module/epochen/neuzeit/revolution48/salmen/3materialien.htm> (05.08.2018)

### **Vorschlag 2**

Die Geschichte des Salmens bietet für die Kursstufe die Möglichkeit, die Erfahrungen von Freiheit und Unfreiheit in der deutschen Geschichte zu wiederholen. Denn hier wurden 1847 Freiheitsrechte gefordert und 1938 genau diese Freiheitsrechte mit Füßen getreten.

Als Textgrundlage für die Schüler empfiehlt sich der Aufsatz von Christoph Müller, der auf der Seite der Landeszentrale für politische Bildung zu den Gedenkstätten in Baden-Württemberg hinterlegt ist:

[https://www.gedenkstaetten-bw.de/fileadmin/gedenkstaetten/pdf/gedenkstaetten/offenburg\\_erinnerungsstaette\\_salmen.pdf](https://www.gedenkstaetten-bw.de/fileadmin/gedenkstaetten/pdf/gedenkstaetten/offenburg_erinnerungsstaette_salmen.pdf) (05.08.2018)

### **Vorschlag 3**

Jutta Limbach, die ehemalige Präsidentin des Bundesverfassungsgerichts hielt 1999 einen Vortrag im Salmen mit dem Titel *Die Bedeutung der Offenburger Forderungen von 1847 und 1849 für den modernen Verfassungsstaat*. Dieser wurde abgedruckt in der Zeitschrift *Die Ortenau* 79 (1999), S. 161-168. (Die Zeitschrift befindet sich digitalisiert auf der Seite der UB Freiburg:

<http://dl.ub.uni-freiburg.de/diglit/ortenau> (05.08.2018)

Von Oberstufenschülern kann man anhand der Rede die Aktualität der Forderungen beurteilen lassen.